

## [Das Nationale Amt für Korruptionsbekämpfung hat eine Manipulation von Kohle im Wert von einer halben Milliarde Dollar aufgedeckt](#)

26.05.2023

Das Nationale Amt für Korruptionsbekämpfung hat bekannt gegeben, dass der ehemalige stellvertretende Generaldirektor des Kohleunternehmens Krasnolimanska unter Verdacht steht. In dem Fall geht es um Verluste in Höhe von 336 Millionen Hrywnja für das Unternehmen und mehr als 210 Millionen Hrywnja an Umweltschäden. Dies teilte der Pressedienst des Nationalen Antikorruptionsbüros mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Das Nationale Amt für Korruptionsbekämpfung hat bekannt gegeben, dass der ehemalige stellvertretende Generaldirektor des Kohleunternehmens Krasnolimanska unter Verdacht steht. In dem Fall geht es um Verluste in Höhe von 336 Millionen Hrywnja für das Unternehmen und mehr als 210 Millionen Hrywnja an Umweltschäden. Dies teilte der Pressedienst des Nationalen Antikorruptionsbüros mit.

„Dank des rechtzeitigen Eingreifens von Detektiven und Staatsanwälten konnte das korrupte System aufgedeckt und gestoppt werden: 2019 gab das Gericht einer Klage statt, um den Vertrag zwischen dem Generalunternehmer und dem zwischengeschalteten Unternehmen für ungültig zu erklären. So konnte ein noch größerer Schaden für den Staat verhindert werden“, heißt es in dem Bericht.

Die Untersuchung ergab, dass das Unternehmen zwischen November 2015 und Januar 2017 756.000 Tonnen Kohle an ein privates Zwischenhandelsunternehmen zu einem Preis verkaufte, der dreimal unter dem Marktpreis lag. Das zwischengeschaltete Unternehmen verkaufte dann dieselbe Kohle zum Marktpreis an Centrenergy PJSC (78,289 % des Unternehmens gehören dem Staat).

„Aufgrund dieser Regelung wurde dem staatlichen Unternehmen ein potenzieller Gewinn von mehr als 336 Mio. Hrywnja vorenthalten“, berichtete das Nationale Antikorruptionsbüro.

Es wird auch berichtet, dass das staatliche Unternehmen im November 2015 mehr als 112,5 Tausend Tonnen Kohle ohne ordnungsgemäße Genehmigung abgebaut hat, wodurch Umweltschäden in Höhe von mehr als 210 Millionen Hrywnja entstanden sind.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 247

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.